



Absender: Kreistags-/Kreisausschussbüro

Vorlage Nr.: 2019/1121

Veranlasser / Verursacher:
CDU

Datum: 28.01.2019

Aktenzeichen:

Antrag

Antrag der CDU-Fraktion vom 15.01.2019 betr. „Defibrillatoren in allen öffentlich zugänglichen Kreiseinrichtungen installieren,,

Beratungsfolge:

Gremium	am	Top	Status
Ausschuss für Soziales	19.02.2019		öffentlich
Haupt- und Finanzausschuss	25.02.2019		öffentlich
Kreistag	28.02.2019		öffentlich

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, in allen öffentlich zugänglichen Kreiseinrichtungen mindestens einen Defibrillator bereitzustellen.

Eine Zusammenarbeit mit den kreisangehörigen Kommunen, die als Ziel die Bereitstellung von Defibrillatoren in allen öffentlich zugänglichen kommunalen Einrichtungen hat, ist anzustreben.

Kooperationen mit dem DRK, dem ASB, den Johannitern, dem THW oder gleich gelagerten Organisationen, wie z. B. der Björn-Steiger-Stiftung, die auch bei der Beschaffung und Einweisung in einen Defibrillator unterstützen, sind anzustreben.

Begründung:

Der plötzliche Herztod ist mit 100.000 Opfern jährlich eine der häufigsten Todesursachen in Deutschland. Eine sofortige Herzdruckmassage und der Einsatz eines AED Gerätes (Automatisierter Externer Defibrillator) sind oft die einzige Chance für Betroffene.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mock
Fraktionsvorsitzender

Anlage/n:

2019_1121 Anlage 1

Anlagenbeschreibung

Anlage 1: Antrag der CDU-Fraktion vom 15.01.2019

Anlage 2: Antrag der SPD-Fraktion vom 18.02.2019